Zeitschrift: Mundart : Forum des Vereins Schweizerdeutsch

Herausgeber: Verein Schweizerdeutsch

Band: 10 (2002)

Heft: 1

Artikel: Moritz Boschung-Vonlanthen: Träger des Deutschfreiburger

Kulturpreises 2001

Autor: Ruef, Hans

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-962007

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MORITZ BOSCHUNG-VONLANTHEN: TRÄGER DES DEUTSCHFREIBURGER KULTURPREISES 2001

ie Deutschfreiburgische Arbeitsgemeinschaft, deren Grundanliegen die Pflege und der Schutz der deutschen Sprache und Kultur im Kanton Freiburg sind, vergibt periodisch einen Kulturpreis. Im Jahr 2001 hat sie diesen Preis an Moritz Boschung-Vonlanthen aus Düdingen verliehen. Sie ehrte ihn damit für sein historisches und heimatkundliches Schaffen und für seine unermüdlichen Einsatz für die Erhaltung des Kulturgutes und landschaftlichen Schönheiten der Deutschfreiburgs sowie seine Bemühungen für ein harmonisches Zusammenleben der beiden Sprachgemeinschaften Freiburgs.

Teil dieses umfassenden Werks bildet auch Engagement für die Mundart in Deutschfreiburg. So stammte die Idee zum Mundar-1985 tjahr von ihm. Dieses besondere Jahr sollte - so Moritz Boschung – dazu anregen, die Mundart bewusster und reiner zu gebrauchen, altes Mundartgut aufzufrischen, neues zu schaffen und bei den Neuzuzügern Interesse und Verständnis für unsere Mundarten zu wecken.

Ausdruck dieses Mundartjahreswar unter anderem die Publikation «Häpere, Härdöpfu ù Härdöpfla. Deutschfreiburger Mundarttexte» (Band 53, 1984/85 der Deutschfreiburger Beiträge zur Heimatkunde) mit wichtigen Beiträgen von Moritz Boschung.

Die Deutschfreiburgische Arbeitsgemeinschaft und ihr Preisträger verdienen auch von unserer Seite hohe Anerkennung für ihr Wirken zur Pflege der Mundart als Kulturgut.

HANS RUEF

Deutschfreiburgische Arbeitsgemeinschaft (Hrg.):

Moritz Boschung-Vonlanthen: Träger des Deutschfreiburgischen Kulturpreises 2001. Freiburg/ Schweiz: Paulusverlag 2001 ISBN 3-7228-0549-X.

WE DU CHUNSCH

D Schtraass ligt
vor dr Hustüür
win e früsch
aagsääite
Gaarte
un ii ma chuum
uf ds Wachse
vo dine Schritte
gwaarte.
CHRISTIAN SCHMID

(Schriftenreihe der Deutschfreiburgischen Arbeitsgemeinschaft; Bd. 19).